

Ehrenamtlicher des Jahres 2022

- Nominierung -



Laudatio für

Ronny Harsch

geboren am 26. April 1973 in Rheinfelden AG
aufgewachsen in Möhlin AG und Wetzikon
Beruf: Avor-Mitarbeiter im Maschinenbau
Wohnort: Fehraltorf
Zivilstand: ledig
Hobbys: Fussball, Fotografieren, Kochen
Lieblingsvereine: Bayern München, Liverpool, Servette Genf
Lebensmotto: «Wer kämpft, kann verlieren – wer nicht kämpft, hat schon verloren»

«Einen wie ihn» wünschen sich alle Vereine, aber der FC Fehraltorf hat ihn. Wenns nicht ein Mann wäre, kriegte er den Titel «Mädchen für alles» – so ist er halt «Männchen für alles». Wer ihn abzuwerben gewillt wäre, müsste tief, ganz tief in die Tasche greifen und kriegte dennoch eine Absage und wohl – Nomen als Omen – eine der harschen Art. Er ist unverkäuflich, steht nicht mal als Mietobjekt zur Disposition. Zwar sind Bayern München, Liverpool und Servette Genf seine theoretischen Lieblingsvereine, aber auch sie können das für den FCF pumpe Herz in Sachen emotionaler Zugehörigkeit nicht mal marginal beeinflussen.

Seit 1998 «auf Achse»

Ronny Harsch ist seit dem 1998 in verschiedenen Vorstandspositionen tätig. Hauptsächlich als Leiter Junioren hat er den Verein geprägt und engagiert sich von Tag zu Tag für den Jugendfussball in Fehraltorf. Er ist praktisch jeden Tag auf dem Fussballplatz anzutreffen. Egal, in welchem Bereich der Verein mit einem Problem konfrontiert ist, hilft er mit, engagiert sich mit Herzblut, bis eine Lösung gefunden wird. Der Verein würde ohne sein ehrenamtliches Engagement nicht oder bestimmt nicht in dieser qualitativen Form bestehen können. Ronny Harsch springt als Trainer ein, wenn eine Lücke im Trainerstab entsteht. Er übernimmt Schiedsrichteraufgaben im Juniorenbereich und organisiert das sehr aufwändige traditionelle Hallenturnier im Dorf praktisch im Alleingang. Während seiner ehrenamtlichen Amtszeit ist er vielfach in die Bresche gesprungen und hat verschiedene ad-interim-Vorstandsfunktionen übernommen, als diese vakant waren. Auch in den letzten beiden Jahren leitete er nebst dem Spielbetrieb interimistisch die Ressorts als Leiter Aktive/ Leiter Junioren. So gibts kaum etwas Vereinsinternes, das nicht von Ronny Harsch organisiert oder zumindest aktiv beeinflusst wurde und wird. Eine solch geballte Kompetenz blieb auch dem Verband nicht verborgen. Seit Sommer 2005 unterstützt Ronny Harsch den FVRZ im Bereich Spielbetrieb als ehrenamtlich tätiger Koordinator.

«Ein gesundes Geben und Nehmen»

Und wie lange dürfen sowohl der FC Fehraltorf wie der FVRZ weiter auf die Qualitätsdienste seines «Männchens» zählen? «So lange ich Freude habe, stellt sich für mich die Frage eines Rücktritts nicht. Es ist doch toll, in positiver Weise <gebraucht> zu werden, Kontakte pflegen und Ideen einbringen zu können. Mags auch abgedroschen klingen, weil so viele Male schon gehört und gelesen: Der Fussball hat mir so viel gegeben, dass ich permanent dran bin, zurückzugeben. Nicht etwa aus einem <Schuldgefühl> heraus, sondern vielmehr als gesunden Ausgleich zwischen Nehmen und Geben.»

Die Tätigkeiten von Ronny Harsch

Bezeichnung	von/bis	Amtsjahre
Juniorentrainer B bis G	seit 1994 bis heute	28
Leiter Spielbetrieb	1998 bis heute	24
Leiter Junioren	1998 – 2010 / 2014 – 2020 wieder seit 2021	19
Präsident	2010 bis 2014	4

Aus all diesen Gründen hat Ronny Harsch eine **Nominierung zum Ehrenamtlichen des Jahres 2022** wahrlich verdient.

Herzliche Gratulation!

Schlieren, 2. Dezember 2022

FUSSBALLVERBAND REGION ZÜRICH

Benjamin Benz
Geschäftsführer

Rita Zbinden
Präsidentin

